

Niederschrift

über die 17. Sitzung des Rates der Stadt Jever

Sitzungstag: 04.04.2019
Sitzungsort: Graf-Anton-Günther-Saal im Rathaus
Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:46 Uhr

Teilnehmerverzeichnis:

Vorsitzender

Oltmanns, Karl

Ratsmitglieder

Albers, Jan Edo, Bürgermeister

Albers, Udo

Berghaus, Beate

Bollmeyer, Matthias, Dr.

Bunjes, Gertrud

Cremer, Udo

Dabitsch, Rainer

Eden, Stephan

Funk, Harry, Dr.

Harjes, Olaf

ab TOP 10

Janßen, Dieter

Jong-Ebken, Roswitha de

Kourim, Frank

Matern, Hans

Montigny, Bettina

Rasenack, Marianne

Reck, Renate

Schönbohm, Heiko

Schüdzig, Herbert

Theemann, Hendrik

Thomßen, Almuth

von Ewegen, Leon

Vredenborg, Elke

Waculik, Hanspeter

Wolken, Wilfried

Verwaltung

Lorenz, Jörg

Meins, René

Müller, Mike

Rüstmann, Dietmar

Schwarz, Jörg

als Protokollführer

Entschuldigt waren:

Stellvertretender Vorsitzender

Zillmer, Dirk

Ratsmitglieder

Hartwig, Marcus

Remmers, Andrea

Sender, Alfons

Vahlenkamp, Dieter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung durch den Ratsvorsitzenden

Der Ratsvorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:02 Uhr.

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Der Ratsvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der zuvor genannten Ratsmitglieder fest.

TOP 3. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Ratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

TOP 4. Feststellen der Tagesordnung

Der Ratsvorsitzende setzt den Rat darüber in Kenntnis, dass der Tagesordnungspunkt 19 im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt werde, da über diesen Punkt noch keine abschließende Beratung stattgefunden habe.

Im Übrigen wird die Tagesordnung wie vorgelegt festgestellt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen: Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 5. Genehmigung des Protokolls Nr. 15 über die Sitzung des Rates vom 21. Februar 2019 - öffentlicher Teil -

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 6. Bericht des Bürgermeisters über

TOP 6.1. Wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Der Bürgermeister informiert über die wichtigen Beschlüsse des Verwaltungsausschusses aus den Sitzungen vom 26.02.2019, 12.03.2019 und 26.03.2019. Eine Auflistung dieser Beschlüsse ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Anschließend gibt **Herr Lorenz** den Baubericht 17/2016-2021 über den Berichtszeitraum vom 19.02.2019 bis 01.04.2019 bekannt, der dieser Niederschrift ebenfalls als Anlage beigelegt ist.

TOP 6.2. Wichtige Angelegenheiten der Stadt

Keine Punkte.

TOP 7. Anträge und Beantwortung von Anfragen

Keine.

TOP 8. Einwohnerfragestunde - Sitzungsunterbrechung -

Der Ratsvorsitzende unterbricht die Sitzung um 19:10 Uhr, um den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit zu geben, Fragen an den Rat der Stadt Jever zu stellen.

Da hiervon kein Gebrauch gemacht wird, eröffnet **der Ratsvorsitzende** die Sitzung erneut.

TOP 9. Berufung einer Vertreterin / eines Vertreters der Lehrer/-innen als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Schule, Jugend, Soziales und Familie der Stadt Jever Vorlage: BV/0768/2016-2021

Der Rat der Stadt Jever beschließt ohne Diskussion:

Während der verbleibenden Wahlperiode 2016 bis 2021 wird Frau Martina Teerling, Konrektorin an der Grundschule Harlinger Weg, als Stellvertreterin für Frau Bettina Golland und stellvertretende Vertreterin der Lehrer/-innen zum hinzugewählten Mitglied für den Ausschuss für Schule, Jugend, Soziales und Familie der Stadt Jever benannt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 10. Dorftreff Cleverns; Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung

**FiWiA Nr. 16 vom 18.03.2019
VA Nr. 43 vom 26.03.2019
Vorlage: BV/0757/2016-2021**

Ratsherr Harjes erscheint um 19:13 Uhr zur Sitzung.

Ratsherr Albers nimmt Bezug auf den Tagesordnungspunkt 18 im nichtöffentlichen Teil der heutigen Ratssitzung und zeigt sich verärgert darüber, dass den Dorfvereinen im Zuge der Verhandlungen über den Vertrag zur Durchführung von privaten Feiern erneut „Schwarzgastronomie“ vorgeworfen werde. Der Begriff „Schwarzgastronomie“ existiere im Gaststättenrecht nicht. Zudem sei dieser Vorwurf für die Vereine sehr belastend. **Er** merkt an, dass die Vereine jede Bewirtung ordnungsgemäß mit dem Finanzamt abrechnen würden und regt an, sich von dem Vorwurf der „Schwarzgastronomie“ zu distanzieren. Abschließend stellt **Ratsherr Albers** klar, dass es die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Jever seien, denen das Recht zustehe, Befehle an die Mandatsträger zu geben und nicht andersherum.

Ratsherr Janßen zeigt sich sehr erfreut darüber, dass das Projekt Dorftreff Cleverns nun realisiert werden könne. Die Stadt werde bis zum Jahre 2022 finanziell in Vorleistung treten und den Verein bei der Umsetzung seiner Maßnahmen unterstützen. Das Land Niedersachsen werde die von der Stadt getragenen Vorleistungen erstatten. Zudem hebt **er** hervor, es sei sehr schön, dass sich der Dorfverein gegründet habe, der zugleich eine große Verantwortung trage, viel Arbeit auf sich nehme und wünscht dem Verein für die Zukunft viel Erfolg bei der Umsetzung der gesetzten Ziele.

Der Bürgermeister führt aus, er werde hinsichtlich des Spannungsfeldes zwischen der real existierenden gastronomischen Infrastruktur, insbesondere in den Außenbereichen, und dem ehrenamtlichen Engagement im Rahmen der Vereinsarbeit eine Veranstaltung mit allen Beteiligten organisieren, um ein Verständnis füreinander zu schaffen sowie gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

Sodann beschließt der Rat der Stadt Jever:

Beim I-Element „Dorftreff Cleverns“ wird eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 122.666,10 € genehmigt. Die Deckung erfolgt über Mehreinzahlungen von 36.634,07 € beim selben I-Element und Minderauszahlungen von 86.032,03 € beim I-Element „Endausbau Normannenviertel“.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen: Ja 25 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 11. Straßenbenennung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 96 "Gewerbegebiet Mitte"

BauPlan Nr. 26 vom 27.02.2019

VA Nr. 42 vom 12. 03.2019

Vorlage: BV/0701/2016-2021

Der Rat der Stadt Jever beschließt ohne Diskussion:

Der Rat der Stadt Jever beschließt, die Straße im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 96 „Gewerbegebiet Mitte“ wie folgt zu benennen:

„Am Kreuzhamm“

Der genaue Verlauf der Straße ist der beigefügten Planzeichnung zu entnehmen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 12. Einrichtung einer zentralen Vergabestelle; Öffentlich rechtlicher Vertrag mit der Stadt Schortens

VA Nr. 42 vom 12. 03.2019
Vorlage: BV/0760/2016-2021

Ratsfrau Berghaus teilt mit, die Schaffung einer zentralen Vergabestelle sei positiv anzusehen, stellt aber zugleich fest, dass mit der Umsetzung dieser Vergabestelle künstlich eine zusätzliche ¼ Stelle mit zu besetzendem Personal geschaffen werde, die finanziert werden müsse. **Sie** bittet darum, den Sachverhalt erneut zu erklären.

Der Bürgermeister erklärt, es sei zutreffend, dass diese Stelle neu geschaffen werde, da mit der Stelle neue Anforderungen und Aufgaben ausgeführt werden müssten, die neu hinzugekommen seien.

Ratsherr Schönbohm sieht die Schaffung einer zentralen Vergabestelle ebenfalls positiv, merkt jedoch an, dass er eine Ansiedlung dieser Stelle beim Landkreis Friesland bevorzugt hätte, da die zentrale Vergabestelle für das gesamte Kreisgebiet geschaffen werde, mit der vorgesehenen Regelung jedoch zwei Außenstellen installiert würden. Für den südlichen Teil des Landkreises werde eine Vergabestelle bei der Stadt Varel eingerichtet und für den nördlichen Teil des Kreisgebietes werde die Stadt Schortens diese Aufgabe wahrnehmen. **Er** erkundigt sich danach, warum der Landkreis Friesland diese Aufgabe nicht für das gesamte Kreisgebiet übernehme.

Bürgermeister Albers führt aus, dass sowohl die Stadt Varel für das südliche Kreisgebiet als auch die Stadt Schortens für das nördliche Kreisgebiet Personalkapazitäten zur Verfügung hätten, um diese Aufgaben auszuführen. Der Landkreis Friesland habe keine freien Personalkapazitäten, um die zentrale Vergabestelle einzurichten. **Er** halte die vorgesehene Lösung für praktikabel und umsetzbar. Es sei sehr erfreulich, dass die Städte Schortens und Varel sich bereiterklärt hätten, diese Aufgaben wahrzunehmen, besonders, da es derzeit schwierig sei, qualifiziertes Personal in diesem Bereich zu finden.

Ratsherr Theemann unterstützt die Aussagen des **Ratsherrn Schönbohm** und regt an, die Idee weiter zu verfolgen, die Stellen zu bündeln. Mit der vorgesehenen Regelung sei es unmöglich, im Krankheitsfalle eine übergreifende Vertretungsregelung zu organisieren. Eine Bündelung bei einer Kommune sei vorteilhafter, da dann zwei Mitarbeiter zur Verfügung stehen würden, die die Tätigkeiten ausführen.

Der Bürgermeister erklärt, der Vertrag sehe vor, dass die Stadt Schortens eine Vertretungsregelung organisiere, sodass die Aufgaben bei einer längeren Krankheit der zuständigen Mitarbeiterin bzw. des zuständigen Mitarbeiters weiterhin durch die Stadt Schortens ausgeführt würden.

Sodann beschließt der Rat der Stadt Jever:

Der anliegende öffentlich-rechtliche Vertrag (Zweckvereinbarung) zur Einrichtung einer zentralen Vergabestelle zwischen der Stadt Schortens und den mitwirkenden Gemeinden Jever, Sande, Wangerland und Wangerooge wird beschlossen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind über den nächsten Nachtragshaushalt bereit zu stellen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 13. Verbandsversammlung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes;
Mitgliedschaft der Stadt Jever**

**VA Nr. 43 vom 26.03.2019
Vorlage: BV/0766/2016-2021**

Der Rat der Stadt Jever beschließt ohne Diskussion:

Als Vertreter in der Verbandsversammlung des Oldenburgische-Ostfriesischen Wasserverbandes (OOWV) wird neben dem vom Rat gewählten Mitglied, Herrn Dirk Zillmer, künftig Herr Bürgermeister Jan Edo Albers kraft seines Amtes entsandt.

Im Falle seiner Verhinderung wird Herr Albers durch Herrn Dietmar Rüstmann vertreten.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 14. Schließen des öffentlichen Teiles der Sitzung

Der Ratsvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Ratssitzung um 19:24 Uhr.

Genehmigt:

Karl Oltmanns

Jan Edo Albers

René Meins

Vorsitzende/r

Bürgermeister

Protokollführer/in